



ZELLENBÜCHEREI

VERLAG VON DÜRR & WEBER M.B.H.

LEIPZIG

Vier neue Zellenbücher

erscheinen am 15. März

Professor Dr. Hans W. Singer

Kunstgeschichte in einer Stunde

Ein kühnes Experiment ist mit virtuoser Geschicklichkeit gelöst! 50 der wichtigsten Bauwerke, 75 der wichtigsten Plastiken und 100 der wichtigsten Gemälde greift der Verfasser heraus. Lapidarsätze mit seltener Anschaulichkeit fixieren neue Ansichten. Eine jede von ihnen offenbart reiche fachwissenschaftliche Kenntnisse, ungewöhnliche Feinheit und Klarheit des Blickes. Vielleicht ist es gerade die Art der Darstellung, die das Bändchen so wertvoll macht: An Ewigkeitswerten den unvorbereiteten Laien in die Kunst einzuführen, höchsten Maßstab für die Beurteilung aufzustellen und Anregung für die weitere Vertiefung zu geben.

Professor Dr. Oskar Bie

Das Rätsel der Musik

Das Buch versucht, eine Anleitung zum Verständnis der Musik zu geben, nicht auf eine langweilig-lehrhafte Art, sondern durch Einbeziehung in die Gesamtkultur und Erklärung durch das Leben. Vier Abschnitte: Kulturprobleme, absolute Musik, Vokalmusik, Notenbildung erschöpfen den Stoff in Übersichten, Beispielen und Erkenntnissen. Die persönliche Weise des Verfassers führt zu einer Darstellung fast belletristischen Reizes und regt den Leser in seiner Phantasie so an, daß eine fruchtbarere Bereicherung der Erkenntnisse erzielt wird als durch trockene Analyse. Das Werk ist eine Bildungstat.

Dr. Hans Simon

Wie entsteht eine Zeitung?

Das in Tagebuchform geschriebene Zeitungsbuch will dem Leser einen Einblick in das moderne Zeitungswesen geben. Der Verfasser entwirft ein ungemein lebendiges Bild eines Zeitungsbetriebes mit seiner vielgestaltigen, verantwortlichen und aufreibenden Arbeit und enthüllt mit köstlichem Humor das geheimnisvolle Wirken des allwissenden Redakteurs: Kabel, Telephon, Draht, Archiv, Korrespondenzen und Bibliotheken sehen wir in Funktion und auch die rastlose Arbeit des technischen Betriebes, der Setz- und Rotationsmaschine, der Stereotypie, die zusammen die Zeitung, das Produkt der Schnelligkeit, tagtäglich gebären.

Oberingenieur Siegfried Hartmann

Eine Stunde Physik

Bedauernd wert jene Menschen, die in der Physik sich nur an Zahlen, Gleichungen, Formeln und Konstruktionen klammern! Die wahre Physik offenbart sich am schönsten in der freien Natur, die nicht nur ästhetischen Genuß bietet, sondern auch des Menschen Denkkraft anspannt. Der Verfasser verlockt uns zu einem Spaziergang und löst so erschöpfend und kurzweilig seine schwierige Aufgabe, sämtliche Gebiete der Physik ohne Formel zu behandeln, womit er ein anschauliches und unterhaltendes Repetitorium der Physik für jeden Prüfungskandidaten, aber auch für jeden, der diese Kenntnisse wieder auffrischen und Neues dazulernen will, geschaffen hat.

Wenn auf
40% beiliegendem Verlangzetteln bis 40%
28. Februar 1922 bestellt

Preis jedes Bandes M. 12.—

Verlag Dürr & Weber m. b. H., Leipzig